

<b>Curriculum Vitae – Prof. Dr. Sabine Andresen</b>	
<b>Anschrift</b>	
Professorin für:	Professorin für Sozialpädagogik und Familienforschung
Name Universität	Goethe-Universität Frankfurt am Main
Fakultät, Fachbereich	Fachbereich Erziehungswissenschaften
Institut/Abteilung	Institut für Sozialpädagogik und Erwachsenenbildung
Straße, Nr.	Theodor-W.-Adorno-Platz 6
PLZ Ort	60323 Frankfurt am Main
Tel.:	069798 – 36432
Mail:	S.Andresen@em.uni-frankfurt.de
<b>Wissenschaftlicher Werdegang</b>	
<i>Ausbildungen und Tätigkeiten</i>	
<i>Forschungsschwerpunkte</i>	<p>Kindheits- und Familienforschung</p> <p>Child-Well-Being Forschung</p> <p>Vulnerabilität in der Kindheit</p> <p>Armutsforschung</p> <p>Forschungen zu sexueller Gewalt in Kindheit und Jugend</p> <p>Historische Forschungen v.a. zu Kindheit, Jugend und Reformpädagogik im 20. Jahrhundert</p>
<i>Akademische Ausbildung</i>	<p>1986 – 1990 Studium Lehramt, Geschichte Deutsch und Musik, Erstes Staatsexamen</p> <p>1991 – 1994 Studium Diplompädagogik, Abschluss Diplom</p> <p>1997 Promotion in Erziehungswissenschaften (Dr. phil.) an der Universität Heidelberg. Publikation: Mädchen und Frauen in der bürgerlichen Jugendbewegung. Soziale Konstruktion von Mädchenjugend. Neuwied/Berlin 1997</p> <p>2003 Habilitation in Pädagogik, Philosophische Fakultät der Universität Zürich. Publikation: Sozialistische Kindheitskonzepte. Politische Einflüsse auf die Erziehung. München/Basel 2006.</p>
<i>Berufserfahrung</i>	<p>1998-2001 Habilitationsstipendiatin des Landes Baden – Württemberg und wissenschaftliche Angestellte am Erziehungswissenschaftlichen Seminar der Universität Heidelberg</p> <p>2001-2004 Oberassistentin am Pädagogischen Institut der Universität Zürich</p> <p>2004-2011 C4 Professorin für Allgemeine Erziehungswissenschaft an der Fakultät für Erziehungswissenschaft, Universität Bielefeld</p> <p>Seit 2011 W3 Professur für Familienforschung und Sozialpädagogik, Goethe-Universität Frankfurt Forschungsprofessur IDeA</p> <p>2010-2011 Prorektorin für Internationales und Kommunikation, Universität Bielefeld</p> <p>Seit 02/2015 Prodekanin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs am Fachbereich Erziehungswissenschaften, Frankfurt</p> <p>Seit 01/2016 Vorsitzende der Unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs. <a href="https://beauftragter-missbrauch.de">https://beauftragter-missbrauch.de</a></p>

*Mitarbeit und Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Organisationen und Publikationsorganen, Gutachtertätigkeit*

Organisationen	Mitglied in folgenden wissenschaftlichen Beiräten: Wissenschaftlichen Beirat IKG, Bielefeld; Deutsches Jugendinstitut (DJI) München; Scientific Board International Society for Child Indicators (ISCI); Wissenschaftlicher Beirat für Familienfragen;
Publikationsorgane	Beirat neue praxis; Mit-Herausgeberin ZfPäd; Mitherausgeberin der Buchreihe „Kinder – Kindheiten – Kindheitsforschung“ VS Verlag; Mitherausgeberin der Buchreihe Jugendforschung, Beltz-Juventa
GutachterInnen-tätigkeit	DFG; BMBF; SNF; Volkswagen Stiftung.

*Auswahl Drittmittelprojekte*

	<p><i>Promotionsprogramme</i></p> <p>Mitragstellerin des DFG Graduiertenkollegs „Jugendhilfe im Wandel, 3. Förderphase 2005-2008</p> <p>Mitragstellerin der ab Oktober 2008 laufenden Forschungsschule des Landes Nordrhein-Westfalen „Education and Capability“, Universität Bielefeld und TU Dortmund</p> <p>Marie-Curie Initial Training: Education as Welfare - Enhancing opportunities for socially vulnerable youth in Europe. Founded by the European Commission</p> <p><i>Drittmittelprojekte</i></p> <p>„Children's Worlds“ 2. International Survey of Children's Well-Being. Projektleitung zusammen mit Asher Ben-Arieh (Jerusalem), Jonathan Bradshaw and Gwyther Rees (York), Ferran Casas (Girona). Eine vergleichende Studie in 15 Ländern. <a href="http://www.isciweb.org/">http://www.isciweb.org/</a> (Jacobs Foundation, Zürich) 2016-2019.</p> <p>„Children's Worlds“. International Survey of Children's Well-Being. Projektleitung zusammen mit Asher Ben-Arieh (Jerusalem), Jonathan Bradshaw and Gwyther Rees (York), Ferran Casas (Girona). Eine vergleichende Studie in 15 Ländern. <a href="http://www.isciweb.org/">http://www.isciweb.org/</a> (Jacobs Foundation, Zürich) 2012-2015</p> <p>„Step by Step“ Pilotprojekt zur Unterstützung von Geflüchteten in der hessischen Erstaufnahmeeinrichtung "Michaelis Dorf" in Darmstadt. <a href="http://www.sfi-frankfurt.de/forschung/forschungsfeld-1/pilotprojekt-michaelis-dorf.html">http://www.sfi-frankfurt.de/forschung/forschungsfeld-1/pilotprojekt-michaelis-dorf.html</a>. Laufzeit 1/2016 – 12/2016</p> <p>„WOKI“ Wohin Mädchen und Jungen sich wenden. Geschlechtskonstruktionen und ihre Relevanz in Beratungs- und Hilfekontexten für Kinder und Jugendliche. <a href="https://www.uni-frankfurt.de/55823124/WoKi">https://www.uni-frankfurt.de/55823124/WoKi</a>. Laufzeit 4/2015 – 10/2016</p> <p>3. World Vision Kinderstudie, wissenschaftliche Leitung mit K. Hurrelmann; Laufzeit Juni 2012 – Dezember 2013, (World Vision Deutschland e.V.)</p> <p>2. World Vision Kinderstudie, wissenschaftliche Leitung mit K. Hurrelmann; Laufzeit Juni 2009 - Juni 2010 (World Vision Deutschland e.V.)</p> <p>1. World Vision Kinderstudie. Kinder in Deutschland 2007. Wissenschaftliche Leitung mit K. Hurrelmann (World Vision Deutschland e.V.)</p> <p>The Australian Child Wellbeing Project (ACWP): Project Leader: Associate Professor Gerry Redmond and Project Officer Bridget Jenkins in corporation with International Society for Child Indicators (ISCI) Jonathan Bradshaw and Sabine Andresen. <a href="http://australianchildwellbeing.com.au/">http://australianchildwellbeing.com.au/</a></p> <p>„RifA“ – Zur Vulnerabilität in der Kindheit. Was Kinder stärkt aber auch schutzbedürftig macht. <a href="https://www.uni-frankfurt.de/55823262/RifA">https://www.uni-frankfurt.de/55823262/RifA</a>. Laufzeit 2/2013 – 1/2016</p> <p>„Heime und Internate“ Erhebung von Erfahrungen zu sexualisierter Gewalt von</p>
--	---

Jugendlichen und Heranwachsenden in Einrichtungen der Jugendhilfe und Internaten und Ableitung von Handlungsempfehlungen für die Praxis. <https://www.uni-frankfurt.de/55822840/Erhebung-von-Erfahrungen-zu-sexualisierter-Gewalt-von-Jugendlichen-und-Heranwachsenden-in-Einrichtungen>. Laufzeit 1.2.2013 - 1.2.2016

„Unterstützungsangebote für Familien in prekären Lebenslagen- Hemmnisse und Gelingensbedingungen für die Inanspruchnahme. Eine qualitative Untersuchung“; Kooperationspartner: Bertelsmann Stiftung, Gütersloh [www.bertelsmann-stiftung.de/familie-staerken](http://www.bertelsmann-stiftung.de/familie-staerken) Laufzeit: 16.12.2012 bis 31.05.2014

Zur sozial- und individualpädagogischen Verortung von Janusz Korczak, zusammen mit Dr. Michael Kirchner, Laufzeit 4/2012-3/2014 (gefördert durch die DFG).

Urbane Lernräume. Praktiken, Wahrnehmungen und Deutungen von Kindern mit Migrationshintergrund in Armut. Ein qualitativer Längsschnitt. Gefördert im Rahmen von IDeA, Frankfurt. Laufzeit 1. 7. 2011 – 30. 6. 2014.

„Mein Körper gehört mir“. Evaluation des theaterpädagogischen Projektes zur Prävention sexueller Gewalt. Laufzeit 1.7. 2011-30.6.2013 (Land NRW).

Schulfähigkeit und Befähigung im Übergang. Die Sichtweisen der Akteure. Beantragung im Rahmen des 2009 ausgeschriebenen Forschungsschwerpunktes am BMBF „Übergänge“. Verbundantrag zusammen mit Prof. Dr. Nadia Kutscher, Katholische Fachhochschule NRW, Standort Köln. Laufzeit 2 Jahre 11/2010-10/2012.

Prekäre Kindheit. Wie Kinder zwischen 6 und 12 Jahren Armut erleben. Laufzeit März 2009 bis Dezember 2012 (gefördert durch die DFG)

Chancenreich. Frühe Hilfen für Familien. Empirische Begleitforschung; Laufzeit August 2009 – Juli 2011 (Carina Stiftung)